



Hong Kong Reisebericht

von unserem Mitglied Maren Dobbert

MV Stammheim in Hongkong angekommen Gleich der erste Auftritt ein großer Erfolg



Wochenlange intensive Vorbereitung, eine Bahnfahrt nach Frankfurt, elf Stunden ruhiger Flug, dann konnte die Konzertreise des MV Stammheim in Hongkong beginnen. Am Donnerstag-Vormittag hatte sich die Gruppe an der S-Bahn in Gärtringen getroffen, als sie in Hongkong ankam, hatte dort bereits der nächste Tag begonnen.

Gleich am Flughafen wurden die 32 Musikerinnen und Musiker von Vertretern des deutschen Konsulats begrüßt. Deren Mitarbeiter hatten die Reisevorbereitungen ebenso unterstützt wie der Stab von Stephen Kai Wong, Leiter der Hongkong-Vertretung in Berlin. Vorsitzender Albrecht Hårdter: „Ohne diese großartige Unterstützung wär die Organisation in so kurzer Zeit nicht machbar gewesen.“ Staatssekretär Hans-Joachim Fuchtel, MdB, war nicht nur in die Vorbereitungen eingebunden, er hatte die Reise auch eingefädelt und die Kontakte hergestellt. Hårdter: „Ich

war beeindruckt, wie weit unser Kreisverbands-Vorsitzender sein erfolgreiches Netzwerk gespannt hat.“ Fuchtel selbst kann an der Reise nicht teilnehmen, er wird derzeit dringend in Berlin gebraucht.

Den ersten Tag in Hongkong haben die Stammheimer noch für einige Besichtigungen genutzt. Dies war gleichzeitig eine gute Gelegenheit, um sich an die sieben Stunden Zeitverschiebung zu gewöhnen. Bereits am Samstag stand dann der erste Auftritt an. Die deutsch-schweizer-internationale Schule hatte zum alljährlichen Charité eingeladen, das traditionell am Vortag des 1. Advent mit einem großen Weihnachts-Bazar gefeiert wird. Hunderte Besucher lauschten der Musik aus Deutschland. Für viele klang sie völlig ungewohnt, für einige war dies eine schöne Erinnerung an die Heimat. Jörg Fetzer, der die Tour musikalisch leitet, hatte seine Kapelle optimal vorbereitet und ein breit gefächertes Programm aufgelegt. Die Stammheimer trafen auf ein begeistertes Publikum und wurden mit großem Beifall belohnt. Ausklingen ließ Jörg Fetzer den Auftritt mit ein paar weihnachtlichen Melodien, was für die Kapelle auch recht ungewohnt war, herrschen derzeit in Hongkong doch eher sommerliche Temperaturen.



Hong Kong Reisebericht



Finanzielle Unterstützung bekommt der Musikverein neben örtlichen Sponsoren und Spendern vom Auswärtigen Amt, das völkerverständigende Maßnahmen wie diese bezuschusst. Vereinskassier Herbert Hamann: „Alleine hätten wir die Kosten keinesfalls stemmen können, und dass dies auch für das Auswärtige Amt gut angelegtes Geld ist, hat bereits dieser erste Auftritt gezeigt.“

Insgesamt wird der MVS neun Tage in Hongkong sein, dabei ist mit zehn Auftritten ein strammes Programm geplant.